

Pressemitteilung / September 2023:

Die Hiege-Stiftung fördert junge Forschende in 2024 mit € 150.000,-

Auf der Eröffnungsveranstaltung des diesjährigen, in Hamburg stattfindenden 33. Deutschen Hautkrebskongresses mit über 1.000 Teilnehmern wurden die von der Hiege-Stiftung – die Deutsche Hautkrebsstiftung für das Jahr 2024 geförderten Forschungsprojekte von Herrn Professor Axel Hauschild (Universitätsklinikum Kiel) vorgestellt. Es werden mit einer Summe von insgesamt € 150.000,- deutschlandweit Forschungsprojekte von jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, die im Bereich der Hautkrebsforschung arbeiten, gefördert.

Die Stiftung kann auf eine langjährige Unterstützung der Hautkrebsforschung zurückblicken. Seit ihrer Gründung in 2006 hat die Hiege-Stiftung über € 2 Millionen in Forschungsprojekte, Studien und Habilitationsstipendien gegeben, um eine unabhängige Grundlagenforschung in Deutschland voranzubringen. In 2022 ist als weiterer Förderbaustein das „Fleur Hiege-Centrum für Hautkrebsforschung“ am Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf hinzugekommen, das sich vorrangig der Erforschung des „Liquid Biopsy“-Verfahrens widmet.

Zusätzlich zu den finanziellen Förderungen gibt die Hiege-Stiftung den jungen Forschenden die Möglichkeit, ihre Ergebnisse vorzustellen: Auf dem Deutschen Hautkrebskongress in Hamburg konnten beim „Forschungssymposium der Hiege-Stiftung“ die in den letzten Jahren Geförderten ihre Forschungstätigkeit und -ergebnisse einem interessierten Fachpublikum präsentieren. Geleitet wurde das Symposium von Frau Prof. Carola Berking (Leiterin der Hautklinik am Universitätsklinikum Erlangen) und Herrn Prof. Christoffer Gebhardt (Leiter des Hautkrebszentrums sowie stellv. Leiter der Hautklinik am UKE Hamburg), beide Mitglieder des Stiftungsvorstandes.

Zitat Liane Horn, M.A. / Geschäftsführerin der Hiege-Stiftung: „Ich freue mich, dass die Hiege-Stiftung auch in diesem Jahr wieder junge Forschende mit einer Anschubfinanzierung in Höhe von gesamt € 150.000 unterstützen kann- und dies als Stiftung, unabhängig von der Industrie. Möglich gemacht wird dies unter anderem durch Spenden, die von der Hiege-Stiftung direkt, zeitnah und ohne Abzüge weitergegeben werden an Projekte, ausgewählt von unserem hochrangig besetzten Stiftungskuratorium.“

„Die Hiege-Stiftung setzt sich als unabhängige Institution dafür ein, das Bewusstsein für Hautkrebs zu schärfen und deutschlandweit Grundlagenforschung zu unterstützen, um langfristig die Lebensqualität von Betroffenen zu verbessern. Das Fleur Hiege-Centrum für Hautkrebsforschung ist ein Beispiel für die positiven gesellschaftlichen Auswirkungen entsprechender Initiativen.“

Über die Stiftung:

Die Hiege-Stiftung wurde 2006 von Familie Hiege in Erinnerung an Fleur Hiege gegründet. Fleur verstarb im Alter von nur 32 Jahren an schwarzem Hautkrebs.

Das Ziel der Stiftung ist die Förderung der Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Diagnostik und Behandlung von Hautkrebs, insbesondere des malignen Melanoms. Seit Ihrem Bestehen konnte die Stiftung die Hautkrebsforschung mit über 2 Millionen Euro unterstützen. Sie ist eine rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts und verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Die Hiege-Stiftung ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen und darüber hinaus Netzwerkpartner der ADO, ADP, NVKH und HKND. Alle Mitglieder von Kuratorium, Beirat und Vorstand sind ehrenamtlich tätig.

Mitglieder des Kuratoriums:

Prof. Dr. Steffen Emmert (Universitätsmedizin Rostock),
Prof. Dr. Jessica C. Hassel (Universitätshautklinik Heidelberg),
Prof. Dr. Axel Hauschild (Universitätsklinikum Kiel),
Dr. Peter Mohr (Hautkrebszentrum Buxtehude),
Prof. Dr. Stefan W. Schneider (Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf),
Prof. Dr. Selma Ugurel (Universitätsklinikum Essen)

Mitglieder des Beirats:

Prof. Norbert Aust (Rechtsanwalt, Präses der Handelskammer Hamburg),
Dr. Christoph Backhaus (Unternehmensberater),
Dr. Klaus Bracht (Rechtsanwalt, Steuerberater u. Partner Ernst & Young Hamburg),
Prof. Dr. Michael Göring (Vorstandsvorsitzender a.d. der ZEIT – Stiftung Ebelin u. Gerd Bucerius),
Ulrich Sprenger (Leiter Private Banking HSBC Trinkaus und Burkhardt Region Nord)

Mitglieder des Vorstandes: Astrid und Dr. Wolfgang Hiege (Stifter),
Prof. Dr. Carola Berking (Universitätsklinikum Erlangen),
Prof. Dr. Christoffer Gebhardt (Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf)

Kontakt Daten:

Hiege-Stiftung – die Deutsche Hautkrebsstiftung
Parkallee 43, 20144 Hamburg

info@hautkrebsstiftung.de

www.hautkrebsstiftung.de

Pressekontakt:

Christina Müller

VORSTAND Astrid Hiege · Dr. Wolfgang Hiege · Prof. Carola Berking · Prof. Christoffer Gebhardt

BEIRAT Prof. Norbert Aust · Dr. Christoph Backhaus · Dr. Klaus Bracht · Prof. Michael Göring · Ulrich Sprenger

KURATORIUM Prof. Steffen Emmert · Prof. Jessica C. Hassel · Prof. Axel Hauschild · Dr. Peter Mohr · Prof. Stefan W. Schneider · Prof. Selma Ugurel

ADRESSE Parkallee 43 · 20144 Hamburg · T +49 (0)40 41 35 37 58 · info@hautkrebsstiftung.de · hautkrebsstiftung.de

BANKVERBINDUNG HypoVereinsbank · Hiege-Stiftung - die Deutsche Hautkrebsstiftung · IBAN DE03 2003 0000 0649 9405 17